

Benutzungsordnung für den PC-Pool des Asien-Afrika-Instituts

1. Aufgaben des Computerpools

- 1.1. Der Computerpool dient der Forschung und Lehre. Den Studierenden sollen die Möglichkeiten des Einsatzes der EDV im Bereich der Asien- und Afrikawissenschaften aufgezeigt werden und es sollen ihnen die notwendigen Fertigkeiten für das fachspezifische Arbeiten mit dem PC vermittelt werden.
- 1.2. Aus dieser Aufgabenstellung resultieren verschiedene Nutzergruppen, denen entsprechend der folgenden Priorität Nutzungszeit im PC-Pool zuerkannt werden kann:
 - (1) Lehrveranstaltungen des Asien-Afrika-Instituts
 - (2) Arbeitsgruppen oder EinzelnutzerInnen im Zusammenhang mit Lehrveranstaltungen und Tutorien
 - (3) Arbeitsgruppen oder EinzelnutzerInnen unabhängig von Lehrveranstaltungen

2. Nutzungsvoraussetzungen

- 2.1. Nutzungsberechtigt sind ausschließlich Mitglieder des Asien-Afrika-Instituts/Fachbereich Orientalistik. Voraussetzung für die Nutzung sind
 - die Fähigkeit zur eigenständigen Bedienung der PCs
- 2.2. Für Lehrveranstaltungen können für die Dauer der Lehrveranstaltung durch den EDV-Koordinator des AAI spezielle Benutzerkennungen eingerichtet werden. Diese Benutzerkennungen und alle gespeicherten Daten werden spätestens 2 Monate nach Ende der Lehrveranstaltung gelöscht.

- 2.4. Rechte und Pflichten der NutzerInnen sowie die Bestimmungen zum Missbrauch, zu Ausschluss, Rücktritt und Haftung in der Benutzungsordnung des Regionalen Rechenzentrums der Universität Hamburg (§§ 4-7, siehe Anhang) gelten sinngemäß auch für den PC-Pool des Asien-Afrika-Instituts.

3. Zugang zum Computerpool

- 3.1. Der PC-Pool des Asien-Afrika-Instituts ist nur während der Öffnungszeiten der Bibliothek geöffnet. Der Zugang erfolgt durch die Bibliothek; es gilt daher zusätzlich die Benutzungsordnung der Bibliothek.

4. Die Arbeit an den Geräten

- 4.1. Zeiten für Lehrveranstaltungen im PC-Pool sollten spätestens zum 01.02. eines Jahres für das kommende Sommersemester bzw. zum 01.07. für das kommende Wintersemester beantragt werden. Hierzu ist formlos ein schriftlicher Antrag beim EDV-Koordinator des Asien-Afrika-Instituts einzureichen.

Die Vergabe der Seminarzeiten erfolgt nach der Reihenfolge der eingegangenen Anträge bzw. ggf. nach sachlichen Prioritäten; die Entscheidung darüber liegt beim EDV-Koordinator.

Die Anzahl der zur Verfügung stehenden PCs macht eine Teilnahmebeschränkung auf maximal 28 Teilnehmer (2 pro PC) sinnvoll. Die Seminar- bzw. KursleiterInnen sind dafür verantwortlich, dass die TeilnehmerInnen in der Lage sind, mit den PCs selbständig umzugehen.

- 4.2. Schäden sind unverzüglich am Bibliothekstresen zu melden.
- 4.3. Veränderungen am Betriebssystem bzw. Systemordner dürfen nicht vorgenommen werden.
- 4.4. Für sämtliche auf den PCs gespeicherten Dateien wird keine Haftung übernommen.
- 4.5. Speisen und Getränke dürfen nicht mit an die Arbeitsplätze genommen werden. Das Rauchen im PC-Pool ist nicht gestattet.